

Beiheft

2

S 338

1328 Mai 30 [feria secunda post octavas Penthecostes].

[33

Godfridus dictus Schenke, Knappe, und seine Frau Beatrix verkaufen mit Zustimmung ihrer Erben Johannis u. Richarde die Hufe tho Brilinc, Kpl. Dülmene, Bischf. Bornestene (Dülmen, Börnste) dem Thezaurar Gerharde de Bulleren, dem Kanoniker Conrado de Lethene und dem ganzen Stifte in Dülmen und verzichten darauf vor Alberto, Richter, Lamberto de Hiddincsele, Godfrido dicto Traghe, Bürgermeistern u. den Schöffen in Dülmen. Sie und der Bruder G.'s, Hinricus dictus Schenke, Knappe, geloben Währschaft u. ev. Einlager in Dülmen u. siegeln.
Schwarzes Kopiar fol. 7v.

338